

## Wie motiviere ich eine Gruppe digital?

Workshopleitung: Antonio Depardon (TUBS), Jannis Vosberg (LUH)

Hauptprotokollant: Johannes Schröder (KIT)

Anwesend:

4. TU Berlin: Mäxx
7. TU Braunschweig: Maike Gebauer, Markus Rojer, Antonio Depardon
12. TU Darmstadt: Daria
14. TU Dresden: Alex
15. Uni Duisburg-Essen: Carolin
17. FAU Erlangen – CBI: Saskia Hoeft
19. TU Freiberg: Elena Knoche, Hannes Klessig
23. Uni Hannover: Jannis Vosberg
24. Karlsruhe Institute of Technology: Johannes Schröder, Jannis Mielcarek, Robin Koch
27. TU Kaiserslautern: Yannik Emrich
28. TH Lübeck: Justin
34. HS Ostwestfalen Lippe: Robin Zittrich
38. Uni Stuttgart – MACH: Christoph Klenge, Daniel Mages
40. TU Ilmenau: Helen Schuh
42. HS Karlsruhe: Sarah Klee

### Leitfragen:

- Wie motiviere ich eine Gruppe digital?
- Warum ist Motivation notwendig?
- Wie war die Motivation vor Corona?
- Wie motiviere ich die Leute?
- Motivation für die FaTaMa?
- Erstiarbeit
- Interessenten an FS Arbeit
- Motivation fürs Studium

Vorstellungsrunde: Jede\*r Teilnehmer\*in stellt sich vor; Fachschaft, Hochschule, Motivation

Angesprochene Themen: Motivation zur Fachschaftsarbeit, Eigenmotivation, Einbindung von Interessierten in die Fachschaftsarbeit, Einbindung von Erstis in der O-Woche

Antonio erklärt wie Redeliste und Meldungen in BBB funktionieren, danach soll sich Diskussion anschließen

## Fachschaftsarbeit

**TU KL:** Motivation durch Corona eingebrochen, einige ausgetreten weil Lust und Ende des Studiums aber Grundsituation "schlecht". Schwer Leute an die Fachschaft ran zu führen Zahlen: in allen Fachschaften eher rückläufig.

**Stuttgart (MACH):** Zum Semesterwechsel wieder neue Leute, suchen vielleicht Kontakte, wie hält man die Leute

**TUBAF:** 9 gewählte Mitglieder, aber nur 2 machen weiter, Jedoch genug neue Mitglieder für die 9 Sitze gefunden über die Erstsemesterarbeit. Vorstellen der Aufgabenfelder auf Sitzungen als Überblick

**Uni DuE:** Nachwuchsprobleme, weil viele fertig. Bei Sitzungen hin und wieder neue dabei aber schwer richtig Leute zu finden, die sich richtig comitten wollen

## Wie sah es vor Corona aus?

**LUH:** "nur alte Hasenüüd daher sehr schwer neue Leute zu bekommen

**TU KL:** ebenfalls viele Abgänge von Fachschäftlern, die fertig sind, ist allgemein schwer Leuten was über Hochschulgremien zu erzählen und dabei diese zu motivieren

## Erstis Motivieren

Wie werden neue Leute angeworben?

**TU KL:** Social Media (was machen wir), ein paar Leute kommen dadurch. Man hat aber nicht die Reichweite, als wenn man auf dem Campus aktiv sein kann (Frühstücke in der Mensa, Kneipentouren sind effektiver)

**TUDa:** Discordserver und Spieleabende mit unterschwelliger Werbung hat einigermaßen funktioniert. Social Media wird auch genutzt - Infoabend zur Information über die Fachschaft

**TUBS:** größten Teils Drittis angeworben über die O-Phase als Tutoren mit Tutorenwochenende. Durch Corona leider kein Tutorenwochenende und alle Fachschäftler schon ausgeschöpft. Ausbeute an neuen Leuten sehr bedürftig. Tutoren und Tutorinnen sind höhrrere Semester, die sich mit Erstis beschäftigen: Ausbildung mit Softskills, Motivation: 2 CP und feucht-fröhliche Atmosphäre → überfachliche Profilbildung

**KIT:** Jahrgangssprecher gesucht und dadurch versucht Leute direkt in die Fachschaft rein zu ziehen.

**TUBAF:** direktes Ansprechen als einzig effektives Mittel

**Essenz:** O-Phase als wichtiges Mittel um auf die Fachschaft aufmerksam zu machen und zu motivieren in der Fachschaft mit zu machen, das direkte Ansprechen ist immernoch wichtiges Mittel

## O-Phase

**HSKa:** Anwerbung über die O-Phase, aber generell weniger Erstis die mit dem Studium anfangen

**Uni DuE:** kleine Sachen in Präsenz wie Campusführung

## Welche Kreative Wege gab es während Corona Leute zu gewinnen?

**TUBAF:** Discord und gemeinsame Aktionen zur Vernetzung der Studis untereinander um ne Casual Ebene zu haben und das "kennlernElement zu haben

**LUH:** eigene AG für Erstsemester zu recrutieren. - wird über ein Institut bezahlt, drei HiWis dafür angestellt

**TU KL:** persönlichen Kontakt und direkte Kommunikation

**TUBS:** 2 CP der Erstarbeit können in der überfachlichen Profilbildung eingebracht werden - Pendant zu Sprachkursen. Wie TU KL auch persönlich Leute ansprechen und Kontakt zu den Personen halten.

## Wie bekommt man die Leute dazu Ämter zu übernehmen?

**TU KL:** Erstsemester angehauen, anschauen und entscheiden lassen ob sie sich das vorstellen können. Erklären, dass es nicht so viel ist wie es sich anfangs anhört. Protokoll online parallel live schreiben um zu zeigen, dass es nicht so viel ist. Mit Softskills "werben".

**TUDa:** ToDos verteilen und mit anderen zusammen machen, Einbinden in laufende Gespräche und direkter 1:1 Kontakt, um direkt die Angst zu nehmen.

**TUBS:** Interessen abfragen und mit entsprechenden Leuten vernetzen. Alte Leute über Gruppendynamik da die ja das alte kennen :D, Bier nach der Sitzung, Komm in die (WhatsApp) Gruppe!

## Wie kann man Leute motivieren, über die Sitzung hinaus dabei zu bleiben?

Viele Leute gehen direkt nach der Sitzung, die sieht man kaum mit Kamera? Ist der Wechsel der Programme ein Problem?

**UniDuE:** Gäste halten teilweise nicht die Ganze Sitzung durch und melden sich schon frühzeitig ab, bei Plattformwechsel gehen noch mehr verloren.

**TU KL:** online Fachschafts Couch für Fragen als erweiterte Sprechstunde als Art Tutoren um so Leuten beizubringen wie geil Fachschaft und wie effektiv Engagement sein kann.

**TU KL:** Prüfungsergebnisse nicht entsprechend - Fachschaftler ziehen sich aus die Gremienarbeit zurück, wichtige Motivatoren steigen aus - deswegen Bedarf an Teambuilding: Einbindung des gesamten Teams in Aufgaben wie z.B. Fachschaft aufräumen und Kontakt halten außerhalb der Uni: Gemeinschaftsgefühl aufrecht erhalten.

## Teambuilding (online):

**LUH:** Brauereiführungen, PingPong spielen, aber ansonsten recht wenig.

**TUDa:** Im Fachschaftsgebäude befindet sich ein großes Lernzentrum, wo auch die Leute zusammen lernen können, auch die Fachschaftler. Dadurch lernt man sich besser kennen. Einmal pro Jahr gibt es eine Strategietagung, wo wir als Fachschaft irgendwohin für paar Tagen fahren um weitere Pläne zu besprechen und abends gemütlich paar Spiele spielen oder Bier trinken. Letztes Jahr ist sie leider ausgefallen und dieses Jahr machen wir das online. Zum Teambuilding gehören auch Sommerfest (zusammen Grillen) und Weihnachtsfeier mit Feuerzangenbowle.

**KIT:** Coffee Buddies. Alle Leute, die Bock haben, werden zufällig in 2er Gruppen gelost und sollen dann innerhalb der zwei Wochen eine gemeinsame Aktion machen. Nach zwei Wochen wird neu gelost. Soll intern für bessere Vernetzung sorgen

**TUBS:** eig. Klausurtagung als Teambuilding und das Montags zusammensitzen.

**TU KL:** Leute sind interessiert, aber wollen erst nach Corona richtig mitmachen, normalerweise ein produktives FS Wochenende an der Uni und einmal im Jahr Campen gehen und sich achtmäßig einen reinorgeln. Saufwochenende war effektiv um als Gruppe zusammen zu wachsen

Grundsatz-Motivationsfrage: Will ich in der Fachschaft sein für die Gemeinschaft oder will ich was an der Uni machen und mich für die Studis engagieren?

Projekte als Motivation?

Allgemein: Renovieren

**TU KL:** Renovieren wo viele Leute mitarbeiten können, aber so bald Arbeit ansteht muss man einfach mit allen zusammen

**Freiberg:** Büroumbau als Corona projekt, aber man kann das halt nicht in Anwesenheit umsetzen

Hier Sitzen 17 Leute, aber nur die gleichen 6 reden immer und haben Kamera an... Woran liegt das und was kann man dagegen machen?

- neue Leute als "mitnehmender Teilnehmer". Problem man bekommt von denen nix mit und man sitzt halt vor der "Wand und bekommt nix mit —> Kennlernrunde wo man die Kamera an machen "muss"(jeder aus Raum Stuttgart macht an) und am Ende alle die Kamera an machen muss.
- Am Anfang ist man "automatisch" der mitnehmende Teilnehmer und das ist voll okay
- Aber es ist blöd Leute direkt anzusprechen, dass man die Kamera anmachen soll/muss
- Reminder Kameras während den Meetings an zu machen (sofern möglich)

**TUD:** neu in der Fachschaft, deswegen kein Vergleich zu Nicht-Corona-Zeiten, profitiert aber von den Erfahrungen der alten Hasen und zieht daraus viel -> "mitnehmender Teilnehmer"

## How-To-Ämter vergeben:

**TUBAF:** Glücksrad

**TU KL:** gefreiwilligt werden per "Mehrheitünd am Ende noch Hilfe dazu bekommen, sodass es am Ende wieder ein SSelbstläufer" wird, bzw. ankündigen etwas zu tun und im Laufe der Zeit dabei Unterstützung bekommen

**KIT?:** einer freiwilligt sich und sucht sich neue

**TUBAF:** kleine Aufgaben aktiv an Erstis schieben als "Tradition"

**LUH:** jeder Neuling muss am Ende der Sitzung was machen

**UniDuE:** Leute, die zur Sitzung da sind einfach einbinden und Ämter geben

**TUDa:** alles freiwillig. Es gibt mehr motivierte Leute, die sofort das übernehmen, es gibt auch diejenige, die erst Kleinkram machen um mehr in der Fachschaft "einzuleben"

**TU KL:** "Ämterpflicht" in der Satzung festgeschrieben - jedes Mitglied "muss" ein Amt bekleiden, in der Regel führt das jedoch auch zum Einfinden in die Fachschaft und zum aktiven mitarbeiten

**TUDa:** nur freiwillige Übernahme von Ämtern, Neulinge sollen erst Kleinkram übernehmen, um sich besser in der Gremienarbeit einzufinden

**TUD (KaWuM Erfahrung):** Alex direkt mal als Geschäftsleitung vorgeschlagen und gewählt. Es-senz: direkt Leute ansprechen - Zwischenfrage: wie viele Ämter gibt es im FSR, dass jeder ein Amt hat?

**LUH:** Es gibt im FSR 10 Ämter: Vorstand (3), StuRa/StuPa (4), StuKo (4), Fakultätsentwicklung (2), Kommission Gender (2), Schriftführung (1), Gleichstellung (1), Öffentlichkeit (2), Post (1), Kuchen (1)

**TUBS:** Antonio spricht das Thema STAM an - morgen wird neu gewählt - Plätze sind frei

Wie motivere ich mich fürs Studium haben wir nicht mehr geschafft

Ende 10:49 Uhr